

Regierungsratsbeschluss

vom 3. September 2018

Nr. 2018/1365

Fachstelle für Gleichstellung Stadt Zürich, 8022 Zürich: Beitrag aus dem Lotteriefonds an das Informations- und Beratungsportal belästigt.ch für die Jahre 2019 - 2021

1. Erwägungen

Die Fachstelle für Gleichstellung der Stadt Zürich ersucht um einen Beitrag aus dem Lotteriefonds für die Weiterentwicklung und Weiterführung des Informations- und Beratungsportals belästigt.ch für die Jahre 2019 – 2021. Belästigt.ch ist ein professionelles Online - Erstberatungsangebot bei sexueller und sexistischer Belästigung am Arbeitsplatz. Das Angebot ist niederschwellig und für alle zugänglich. Angestellte aller Branchen können sich an belästigt.ch wenden und erhalten eine kostenlose und vertrauliche Erstberatung durch Fachpersonen. Das Portal wurde am 1. Juli 2017 aufgeschaltet und besteht aktuell für die Deutschschweiz. Die ersten Erfahrungen zeigen, dass ein Bedarf nach niederschwelliger Erstberatung besteht. Das Projekt wird durch eine Sensibilisierungskampagne und weitere Öffentlichkeitsarbeit begleitet. Für die Weiterentwicklung und Weiterführung des Projektes ab Ende Februar 2019 werden Fr. 40'000.00 pro Jahr budgetiert.

2. Beschluss

- 2.1 Der Fachstelle für Gleichstellung der Stadt Zürich ist an die Weiterentwicklung und Weiterführung des Informations- und Beratungsportals belästigt.ch ein einmaliger Beitrag von Fr. 6'000.00 für die Jahre 2019 2021 (Fr. 2'000.00 jährlich) aus dem Lotteriefonds zugesprochen.
- 2.2 Diese Beitragszusicherung ist auf 5 Jahre ab dem Datum dieses Beschlusses befristet und erlöscht nach Ablauf dieser Frist ohne Weiteres.
- 2.3 Es ist in den Werbeunterlagen und allgemein in geeigneter Form publik zu machen, dass es sich um ein Engagement des Lotteriefonds des Kantons Solothurn handelt.

2.4 Die Abteilung Lotterie- und Sportfonds ist ermächtigt, den jährlichen Betrag von Fr. 2'000.00 (total Fr. 6'000.00) für die Jahre 2019 – 2021 auf Antrag der Fachstelle und nach Erhalt einer periodischen Berichterstattung, sowie einer Rechnung mit Einzahlungsschein zulasten des Kontos «Lotteriefonds» (Auftrag 82520) anzuweisen.

Andreas Eng Staatsschreiber

Verteiler

Abteilung Lotterie- und Sportfonds (3) rk/006216 Amt für soziale Sicherheit, Anna Erb Stadt Zürich, Fachstelle für Gleichstellung, Elijah Strub, Stadthaus, Postfach, 8022 Zürich